

# **SHI-PRODUKTPASS**

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12012-10-1101

# **SOLITEX ADHERO VISTO**

Warengruppe: Dampfbremse



pro clima - MOLL bauökologische Produkte GmbH Rheintalstraße 35-43 68723 Schwetzingen



#### Produktqualitäten:

















**Helmut Köttner** Wissenschaftlicher Leiter Freiburg, den 27.08.2025



Produkt

SHI Produktpass-Nr.:

## 12012-10-1101



# Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	1
Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
EU-Taxonomie	3
■ DGNB Neubau 2023	4
■ DGNB Neubau 2018	6
■ BNB-BN Neubau V2015	7
■ BREEAM DE Neubau 2018	8
Produktsiegel	9
Rechtliche Hinweise	10
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt







SHI Produktpass-Nr.:

12012-10-1101





# SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	sonstige Produkte	TVOC ≤ 300 µg/m³ Formaldehyd ≤ 24 µg/m³	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 08.03.2027			



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

## **SOLITEX ADHERO VISTO**

12012-10-1101





# Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	nicht zutreffend	nicht zutreffend	QNG-ready nicht bewertungsrelevant



SHI Produktpass-Nr.:

#### 12012-10-1101





Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Herstellererkläru	ng vom 01.07.2025		



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

#### 12012-10-1101





# DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau- Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: SHI-Schadstoffgeprüft	

Kriterium	Bewertung
SOC 1.1 Thermischer Komfort (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: Luftdichtheit / Winddichtheit	

Kriterium	Bewertung
TEC 1.3 Qualität der Gebäudehülle (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: Luftdichtheit / Winddichtheit	

www.sentinel-holding.eu



Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau- Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant



SHI Produktpass-Nr.:

12012-10-1101





# **DGNB Neubau 2018**

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau- Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht bewertungsrelevant



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

#### 12012-10-1101





# BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



SHI Produktpass-Nr.:

12012-10-1101





# **BREEAM DE Neubau 2018**

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea oz Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

## **SOLITEX ADHERO VISTO**

12012-10-1101



# Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Das International EPD® System ist ein global anerkanntes Programm zur Erstellung und Veröffentlichung von Umweltproduktdeklarationen (EPDs). Es ermöglicht Unternehmen, die Umweltauswirkungen ihrer Produkte transparent darzustellen, basierend auf internationalen Normen wie ISO 14025 und der EN 15804 für Bauprodukte. Das System bietet eine standardisierte Methode zur Bewertung der ökologischen Performance von Produkten über ihren gesamten Lebenszyklus und fördert nachhaltiges Wirtschaften und ökologische Transparenz in verschiedenen Branchen.



Produkt<sup>,</sup>

SHI Produktpass-Nr.:

## **SOLITEX ADHERO VISTO**

12012-10-1101



# **Rechtliche Hinweise**

(\*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%2of%C3%BCr%2oProdukte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





### Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH Bötzinger Str. 38 79111 Freiburg im Breisgau Tel.: +49 761 59048170 info@sentinel-holding.eu www.sentinel-holding.eu

Transparente, vollflächig klebende Luftdichtungs- und Witterungsschutzbahn



#### Technische Daten

	Stoff
Vlies	Polypropylen
Membran	Polyethylen-Copolymer
Kleber	wasserfester SOLID-Kleber
Trennlage	silikonisierte PE-Folie

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		transluzent
Flächengewicht	DIN EN 1849-2	210 g/m <sup>2</sup>
Dicke	DIN EN 1849-2	0,65 mm
Dampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	DIN EN 1931	4.615
sd-Wert	DIN EN 1931	3 m
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	C s1,d0
Freibewitterung Bauzeitenschutz Decke		42 Tage
Wassersäule	DIN EN ISO 811	10.000 mm
Widerstand Wasserdurchgang un-/gealtert*	DIN EN 1928	W1 / W1
Luftdichtheit		bestanden
Höchstzugkraft längs/quer	DIN EN 13859-1 (A) / -2 (A)	190 N/5 cm / 180 N/5 cm
Dehnung längs/quer	DIN EN 13859-1 (A) / -2 (A)	60 % / 60 %
Weiterreißwiderstand längs/quer	DIN EN 12310-1	250 N / 250 N
*) Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung	DIN EN 1297 / DIN EN 1296	bestanden
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	-40 °C
Temperaturbeständigkeit		dauerhaft -40 °C bis +80 °C
Wärmeleitzahl		0,04 W/(m·K)
CE-Kennzeichnung	DIN EN 13859-1/-2	vorhanden

#### Anwendung

#### Temporärer Bauzeitenschutz Decke

Ermöglicht durch die vollflächige Verklebung einen temporären Bauzeitenschutz auf Zwischendecken von mehrgeschossigen Bauten in CLT- und Holzrahmenbauweise

#### Teilung der Trennlage bei

#### Breite Teilung (ca.)

1 m 0,25 | 0,75 m 1,5 m 0,25 | 1,25 m

#### Vorteile

- Schützt die Konstruktion während der Bauphase sicher vor Witterungseinflüssen
- 6 Wochen Freibewitterung beim Bauzeitenschutz von Decken
- Einfache Arbeitsvorbereitung: Markierungen, Verbinder und Durchbrüche der Decke bleiben sichtbar
- Sicheres Arbeiten: extrem rutschhemmend auch bei Feuchte
- Wasserfester SOLID Kleber sorgt für eine sichere Verklebung mit dem Untergrund und im Überlappungsbereich

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45. MOLL

bauökologische Produkte GmbH

Rheintalstraße 35 - 43 D-68723 Schwetzingen Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0 eMail: info@proclima.de



#### Untergründe

#### Temporärer Bauzeitenschutz Decke

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen – überstehende Bestandteile entfernen. Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

#### Rahmenbedingungen

#### Temporärer Bauzeitenschutz Decke

SOLITEX ADHERO VISTO wird mit der bedruckten Seite zum Verarbeiter hin zeigend auf standfesten, plattenförmigen Untergründen verlegt (z. B. CLT, OSB-, Span- und Sperrholzplatten). Vertiefungen im Untergrund, wie z. B. Nuten, fördern die Hinterläufigkeit von SOLITEX ADHERO und sollten daher nach Möglichkeit vermieden werden.

Für die wasserdichte Verlegung ist es erforderlich, dass die Bahnen faltenfrei verlegt werden. Beim Verlegen die Bahnen z. B. mit einem Besen oder PRESSFIX XL gut anreiben.

Werden Deckenelemente bereits in der Vorfertigung mit SOLITEX ADHERO VISTO beklebt muss TESCON VANA zur Verklebung der Element-/ Bahnenstöße verwendet werden. Die Breite ist so zu wählen, dass es mind. 5 cm breit auf beiden Elementen verklebt werden kann. Bei Anschlüssen TESCON VANA ebenfalls mind. 5 cm auf der SOLITEX ADHERO VISTO verkleben. Anschlusshöhe an aufgehenden Bauteilen hier ca. 10–15 cm.

SOLITEX ADHERO VISTO kann auf Geschossdecken von mehrgeschossigen Gebäuden in CLT- und Holzrahmenbauweise einen temporären Bauzeitenschutz für die Dauer von bis zu 6 Wochen sicher stellen.

Wasser ist von der Bauteiloberfläche abzuleiten, z. B. mit ADHERO Floor Drain. Eine kurzzeitige Anstauhöhe (max. 24 Std.) von bis zu 30 mm darf nicht überschritten werden.









Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

Note:

Bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0

eMail: info@proclima.de





# **Environmental Product Declaration**





In accordance with ISO 14025:2006, EN 15804:2012+A2:2019/AC:2021 and ISO 21930:2017 for

## **SOLITEX ADHERO VISTO**

Transparent full-surface adhesive airtightness and weathering-protection membrane

from

pro clima - MOLL bauökologische Produkte GmbH



Programme: The International EPD® System, www.environdec.com

Programme operator: EPD International AB

Box 21060

SE-10031 Stockholm, Sweden

EPD registration number: EPD-IES-0018802 Publication date: 31/03/2025 Valid until: 31/03/2030

EPD type: EPD of a specific product

An EPD should provide current information and may be updated if conditions change. The stated validity is therefore subject to the continued registration and publication at www.environdec.com

## **General information**

#### Programme information

Programme: The International EPD® System

Address: EPD International AB

Box 210 60

SE-100 31 Stockholm, Sweden

Website: www.environdec.com E-mail: info@environdec.com

#### **Product Category Rules (PCR)**

CEN standard EN 15804 serves as the Core Product Category Rules (PCR) Product category rules (PCR): PCR 2019:14 Construction Products, version 1.3.4.

UN CPC code: No. 36330: Plates, sheets, film, foil and strip, of plastics, not self-adhesive, non-cellular and not reinforced, laminated, supported or similarly combined with other materials

PCR review was conducted by: The Technical Committee of the International EPD® System. See www.environdec.com for a list of members. Review chair: Claudia A. Peña, University of Concepción, Chile. The review panel may be contacted via the Secretariat www.environdec.com/contact

#### Life Cycle Assessment (LCA)

LCA accountability: Jannik Schulz, María Díaz Cáceres brands & values GmbH, info@brandsandvalues.com

#### Third-party verification

Independent third-party verification of the declaration and data, according to ISO 14025:2006, via:

**✓** EPD verification by individual verifier

Third party verifier: Jan Weinzettel, weinzettel@seznam.cz

Approved by: The International EPD® System

Procedure for follow-up of data during EPD validity involves third-party verifier:

☐ Yes **V** No

The EPD owner has the sole ownership, liability, and responsibility for the EPD.

EPDs within the same product category but registered in different EPD programmes, or not compliant with EN 15804, may not be comparable. For two EPDs to be comparable, they must be based on the same PCR (including the same version number) or be based on fully-aligned PCRs or versions of PCRs; cover products with identical functions, technical performances and use (e.g. identical declared/functional units); have equivalent system boundaries and descriptions of data; apply equivalent data quality requirements, methods of data collection, and allocation methods; apply identical cut-off rules and impact assessment methods (including the same version of characterisation factors); have equivalent content declarations; and be valid at the time of comparison. For further information about comparability, see EN 15804 and ISO 14025.

## **Company information**

#### Owner of the EPD

pro clima / MOLL bauökologische Produkte GmbH Rheintalstr. 35-43 – 68723 Schwetzingen – Germany T: +49 (0) 62 02 – 27 82.0; info@proclima.com

#### Contact

Michael Förster: support@proclima.com

#### Description of the organisation

pro clima is a pioneer in the intelligent, reliable sealing of building envelopes. The company develops and markets product systems for achieving maximum protection against moisture damage to structures and mould:

- Humidity-variable hydrosafe® high-performance vapour check and airtightness membranes for interior sealing on new buildings and renovation projects.
- Roofing underlays and breather membranes (WRBs) with active moisture transport for permanently protected exterior sealing of roofs and walls.
- Special adhesives and waterproof tapes.
- Sealing grommets as detailed solutions.

#### Highest quality for optimal performance

- The system products are manufactured using state-of-the-art production processes at leading production facilities in Germany.
- Production is subject to the highest quality standards, ensuring that insulation is reliably protected against moisture damage and mould.
- Highest effectiveness of thermal insulation.
- Reduction of heating costs due to optimal air sealing.
- Dry insulation materials.
- Best possible protection against moisture damage to structures and mould.
- Comfortable interiors in summer and winter.
- Healthy indoor climates.
- · Highest ecological value.

#### Together towards a successful future

People are the focus of every decision at pro clima, and the company's guiding mission is to advance building culture as a whole. To achieve this goal, system products have been developed for over 30 years that are consistently geared to meet the health and comfort needs of users. Many of pro clima's pioneering developments are now established as state-of-the-art approaches. Today, these products are successfully used in over 40 countries worldwide.

#### Name and location of production site(s)

pro clima / MOLL bauökologische Produkte GmbH – Rheintalstr. 35-43 – 68723 Schwetzingen – Germany.

#### Product-related or management system-related certifications

All production sites are ISO 9001 certified.

## **Product information**

#### Product name

SOLITEX ADHERO VISTO

#### **Product identification**

Transparent full-surface adhesive airtightness and weathering-protection membrane

#### **Product description**

SOLITEX ADHERO VISTO has the following components:

Functional film: Polyethylene copolymer; Fleece: Polypropylene; Adhesive: Water-resistant SOLID adhesive; Release film: Silicone-coated PE film.

#### UN CPC code

No. 36330: Plates, sheets, film, foil and strip, of plastics, not self-adhesive, non-cellular and not reinforced, laminated, supported or similarly combined with other materials

#### Products covered by the EPD

SOLITEX ADHERO VISTO (width: 0.3 m / length: 30 m) GTIN 4026639243027 SOLITEX ADHERO VISTO (width: 0.5 m / length: 30 m) GTIN 4026639240514 SOLITEX ADHERO VISTO (width: 1 m / length: 30 m) GTIN 4026639240361 SOLITEX ADHERO VISTO (width: 1.5 m / length: 30 m) GTIN 4026639240262

This EPD relates to a single product — SOLITEX ADHERO VISTO — and covers multiple GTINs and product variants. While all variants are essentially the same product, they differ only in their dimensions or customised printing, such as customer logos. These variations meet specific customer requirements, but do not alter the inherent environmental characteristics of the product, thus justifying a common EPD.

#### Geographical Scope

Global

#### Applications

Temporary protection for floors during construction:

Thanks to its full-surface adhesion, this membrane provides temporary weathering-protection for intermediate floors on multi-storey CLT (cross-laminated timber) or wooden-frame buildings during the construction period.

#### **Properties**

Protects the structure against weathering during the construction phase. 3 months of outdoor exposure in Central/Northern Europe, Canada and the northern United States (ASHRAE Climate Zones 4–8); 6 weeks in the rest of the world. Preparation work is made easier: markings, connectors and penetrations on timber floors remain visible. Safe working: anti-slip surface, even in wet conditions. Water-resistant SOLID adhesive ensures quick adhesion to the subsurface and within overlap areas.

#### Technical specifications

Property	Regulation	Value
Colour	N/A	Translucent
Surface weight	EN 1849-2	210 ±30 g/m² ; 0.69 ±0.1 oz/ft²
Thickness	EN 1849-2	0.35 mm ; 14 mils
Water vapour resistance factor μ	EN 1931	8 570
s <sub>d</sub> value	EN 1931	3 m
g value	ASTM E96 Procedure B	15 MN·s/g
Vapour permeance	ASTM E96	1.1 perms
Fire class	EN 13501-1	C-s1, d0
Outdoor exposure	N/A	Cen./Nth. Europe & Canada/Nth. US: 3 months; RoW: 6 weeks
Driving rain test	ZVDH / TU Berlin	Passed
Hail resistance	EN 13583	Passed
Hail impact resistance, floors/walls	VKF / AEAI	Class HR 5
Roofing underlay membrane (Germany)	ZVDH-Produktdatenblatt 2024	UDB
Suitable as temporary roof covering (Germany)	ZVDH	Yes
Water column	EN ISO 811	10 000 mm ; 32' 10"
Watertightness, non-aged/aged*	EN 1928	W1 / W1
Airtightness	N/A	Passed
Tensile strength MD/CD	EN 13859-1 (A) /-2 (A)	190 N/5 cm / 180 N/5 cm ; 22 lb/in / 21 lb/in
Elongation MD/CD	EN 13859-1 (A) /-2 (A)	60% / 60%
Nail tear resistance MD/CD	EN 12310-1	250 N / 250 N ; 56 lbf / 56 lbf
*) Durability after artificial ageing	EN 1297 / EN 1296	Passed
Flexibility at low temperature	EN 1109	-40 °C ;-40 °F
Temperature resistance	EN 1109, EN 1296, EN 1297	Permanent -40 °C to 80 °C ; -40 °F to 176 °F
Thermal conductivity	N/A	0.04 W/(m·K) ; 0.3 BTU·in/(h·ft²·°F)
CE labelling	EN 13859-1/-2	Yes

## LCA information

The EPD conducted is for the specific product SOLITEX ADHERO VISTO airtightness and weathering-protection membrane.

Declared unit: 1m<sup>2</sup> of SOLITEX ADHERO VISTO airtightness and weathering-protection membrane and accompanying packaging.

Conversion factor to mass: 0.320 kg/m<sup>2</sup> Reference service life: 30 years

Time representativeness: Based on yearly manufacturing data from 01/01/2023 until 31/12/2023.

#### Description of the manufacturing processes

The SOLITEX ADHERO VISTO transparent self-adhesive weathering-protection membrane is produced by bonding and laminating a functional film layer and a fleece layer, and then adding an adhesive layer and release film to create large rolls. Splits are then cut into the release film on these rolls. These rolls are printed and then cut into smaller rolls, which are the sales units. These rolls are packaged and sent for storage and distribution, first to the central warehouse in Germany, and then all over the world for further sale.

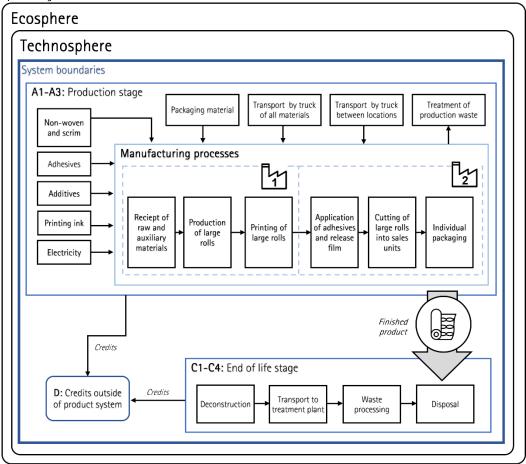
#### Database and LCA software used

For the LCA model, the software system for holistic balancing (LCA for Experts) version 10.9 was used. Background data sets from the current version of the LCA for experts (GaBi) database service pack 2024.2 were used entirely.

#### Description of system boundaries

- a) Cradle to gate with modules C1-C4 and module D (A1-A3 + C + D)
- As module A5 is not declared, the results of modules A1-A3 include the biogenic C of the product packaging and the balancing out of the biogenic carbon flows from module A5.
- Infrastructure and capital goods are excluded from the system boundaries.
- All processing steps and locations are balanced within the system boundaries.
- The LCI data manufacturing data was gathered for the specific declared product, and no co-product allocation was necessary.
- The allocation of waste follows the polluter-pays principle. The system boundary to the next product system is set when the waste reaches the end-of-waste state. The impacts of waste treatment from production are included in Module A3. The impacts of waste treatment during end-of-life are included in Module C, where the product reaches the end-of-waste status.
- All the LCI data used for modelling in Modules A2 and A3 corresponds to primary data collected from the manufacturing plant and contracted suppliers, including transportation distances from suppliers to production sites, transportation distances between production sites, material and energy inputs, and waste and emission outputs.

#### System diagram



Each processing step within the system boundaries is marked with an icon and number (#1, #2, etc.), indicating the specific production site where it occurs. The system boundaries cover the following modules:

#### A1. Raw Material Supply

- Extraction and processing of raw materials required for manufacturing the defined airtightness and weathering-protection membrane: Non-woven (PP), Additives and adhesives, Printing ink.
- Extraction and processing of raw materials required for packaging the 1 m<sup>2</sup> of finished product, airtightness and weathering-protection membrane: Film (PE), Film (PP), Cardboard, Pallet.
- Extraction and processing of raw materials of internal packaging, used for transportation between all production locations. Internal packaging includes: Film (PE), Cardboard and Pallet.
- Generation of electricity from primary energy resources to supply the production sites with energy.

#### A2. Transportation

- Transportation of the raw materials was modelled based on the providers specific locations and transportation via truck to the production location #1 in Germany. All materials are procured from providers within less than 800 km.
- After production, the large rolls are transported to the production location #2.
- The transportation of raw materials for packaging, as well as the transportation of the large rolls from the production location #1 to location #2 is modelled in Module A2.

#### A3. Manufacturing

- Manufacturing of the defined airtightness and weathering-protection membrane occurs in Germany.
- The production of the large membrane roll is done in the production location #1, by bonding and laminating the polymers and the non-woven.
- In location #2, the membrane is confectioned, by adding the adhesive and release film. The membrane is cut into sale units. The products are then packed on pallets for further transportation.
- Treatment of waste generated from the manufacturing processes is included in the model. The model includes processing up to the end-of-waste status or disposal of final residues including any packaging not leaving the factory gate. Resulting credits are assigned to module D.
- Electricity for production in module A3 is modelled with the German Residual electricity mix.

#### C1-C4. End of Life

- The airtightness and weathering-protection membrane is treated as waste in module C3 by means of incineration with energy recovery.
- Module C2 contains the environmental impact of transportation of the product to the waste treatment plant.
- Module C3 contains the necessary processes for waste treatment at the end of the product life cycle. The loads for waste treatment are mapped here until the end of the waste property is reached.
- Emissions are assigned to module C3. Resulting credits are assigned to module D.

#### D. Reuse, recovery, recycling potential

- This product has no considerable benefits due to reuse, but considerable benefits from material and energy recovery.
- The value flows resulting from the treatment of production waste in module A3 and C3, which can potentially serve as material or energy input for a downstream product system in the form of the energy recovered from the waste-to-energy treatment and material recovery, are accounted for completely in module D as credits outside of product system.

#### More information

- Additional information can be obtained by contacting pro clima at info@proclima.com
- LCA practitioner: brands & values GmbH, info@brandsandvalues.com

Electricity use in Module A3 accounts for less than 30% of the GWP-GHG results of modules A1-A3. The energy requirements for production in Module A3 were modelled using the Residual electricity mix of the electricity supplier on the market. In this case the LCA for Experts dataset of Residual grid mix; AC. technology mix; consumption mix, to consumer; <1kV in Germany from the reference year 2022. The climate impact of the dataset is  $0.847 \text{ kg CO}_2$  eq./kWh (using the GWP-GHG indicator). A residual mix represents the production mix of a country corrected with generation attributes which are explicitly tracked. Residual mix is used to determine the energy origin of untracked consumption, i.e. consumption, which has not been disclosed with explicit tracking instruments such as Guarantees of Origin. The Residual grid mix in question includes the following energy sources: 1.8% from renewable sources, 18.17% from nuclear, 34.57% from lignite, 21.19% from coal, 20.88% from gas, 1.08% from oil and 2.32% from non-specific fossil sources according to the LCA for Experts dataset.

#### Modules declared, geographical scope, share of specific data (in GWP-GHG indicator) and data variation

	Pro	duct stag	je	Construction process stage			Use stage				End of life stage			Resource recovery stage			
	Raw material supply	Transport	Manufacturing	Transport	Construction installation	Use	Maintenance	Repair	Replacement	Refurbishment	Operational energy use	Operational water use	De-construction demolition	Transport	Waste processing	Disposal	Reuse-Recovery- Recycling-potential
Module	A1	A2	A3	A4	A5	B1	B2	В3	B4	B5	B6	В7	C1	C2	C3	C4	D
Modules declared	Χ	Χ	Χ	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND	Χ	Χ	Χ	Χ	X
Geography	DE	DE	DE										GLO	GLO	GLO	GLO	GLO
Specific data used	24%																
Variation – products	O%																
Variation – sites			0%														

Modules declared: (X = included; ND = not declared).

## **Content information**

Product components	Weight, kg	Post-consumer material, weight-%	Biogenic material, weight-% and kg C/kg
Non-woven (PP)	0.120	0.0%	0 %- 0 kg C/kg
Additives and adhesives	0.119	0.0%	0 %- 0 kg C/kg
Printing ink	0.001	0.0%	0 %- 0 kg C/kg
Total product	0.240	0.0%	0 %- 0 kg C/kg
Packaging materials	Weight, kg	Weight-% (relative to the product)	Weight biogenic carbon, [kg C/kg]
Film (PE)	0.055	15.8%	0 kg C/kg
Film (PP)	0.001	0.2%	0 kg C/kg
Cardboard	0.031	8.8%	0.013 kg C/kg
Pallet	0.023	6.6%	0.012 kg C/kg
Total packaging	0.109	31.3%	0.025 kg C/kg
TOTAL Product with packaging	0.350	100%	0.025 kg C/kg

The biogenic carbon content of product and packaging is 0.09 kg  $\rm CO_2$  eq. per declared unit.

Dangerous substances from the candidate list of SVHC for Authorisation	EC No.	CAS No.	Weight-% per functional or declared unit
None	Not applicable	Not applicable	Not applicable

## **Environmental information**

The estimated impact results are only relative statements which do not indicate the end points of the impact categories, exceeding threshold values, safety margins or risks. According to the EN 15804 standard, the characterization factors of EU-JRC must be applied. The EN 15804 reference package based on EF 3.1. was used for the LCA calculations. The characterization factors are available at the following internet address: http://eplca.jrc.ec.europa.eu/LCDN/developerEF.xhtml

Disclaimer: The use of the results of modules A1-A3 (A1-A5 for services) without considering the results of module C is discouraged.

Potential environmental impact - mandatory indicators according to EN 15804

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·										
		Results	s per functional or d	eclared unit						
Indicator	Unit	Tot. A1-A3	C1	C2	C3	C4	D			
GWP-fossil	kg CO <sub>2</sub> eq.	1.17E+00	0.00E+00	1.87E-03	5.62E-01	0.00E+00	-2.64E-01			
GWP-biogenic	kg CO <sub>2</sub> eq.	2.54E-03	0.00E+00	5.80E-06	2.77E-05	0.00E+00	-1.32E-03			
GWP-Iuluc	kg CO <sub>2</sub> eq.	9.13E-04	0.00E+00	3.07E-05	1.43E-06	0.00E+00	-2.46E-05			
GWP-total	kg CO <sub>2</sub> eq.	1.17E+00	0.00E+00	1.91E-03	5.62E-01	0.00E+00	-2.66E-01			
ODP	kg CFC 11 eq.	3.05E-11	0.00E+00	2.69E-16	4.66E-14	0.00E+00	-2.40E-12			
AP	mol H+ eq.	2.07E-03	0.00E+00	3.47E-06	6.69E-05	0.00E+00	-2.70E-04			
EP-freshwater	kg P eq.	2.17E-06	0.00E+00	7.80E-09	1.01E-08	0.00E+00	-4.55E-07			
EP-marine	kg N eq.	5.98E-04	0.00E+00	1.42E-06	1.43E-05	0.00E+00	-8.46E-05			
EP-terrestrial	mol N eq.	6.42E-03	0.00E+00	1.64E-05	3.18E-04	0.00E+00	-9.08E-04			
POCP	kg NMVOC eq.	1.86E-03	0.00E+00	3.39E-06	4.04E-05	0.00E+00	-2.38E-04			
ADP-minerals&metals	kg Sb eq.	4.77E-07	0.00E+00	1.59E-10	4.27E-10	0.00E+00	-2.28E-08			
ADP-fossil*	MJ	2.66E+01	0.00E+00	2.41E-02	8.06E-02	0.00E+00	-4.62E+00			
WDP	m³	7.53E-02	0.00E+00	2.83E-05	5.30E-02	0.00E+00	-2.52E-02			
Acronyms	Potential land use Exceedanc Eutrophication Exceedance: POC	GWP-fossil = Global Warming Potential fossil fuels; GWP-biogenic = Global Warming Potential biogenic; GWP-luluc = Global Warming btential land use and land use change; ODP = Depletion potential of the stratospheric ozone layer; AP = Acidification potential, Accumulated Exceedance; EP-freshwater = Eutrophication potential, fraction of nutrients reaching freshwater end compartment; EP-marine = Eutrophication potential, fraction of nutrients reaching marine end compartment; EP-terrestrial = Eutrophication potential, Accumulated xceedance; POCP = Formation potential of tropospheric ozone; ADP-mineralsEtmetals = Abiotic depletion potential for non-fossil resources; ADP-fossil = Abiotic depletion for fossil resources potential; WDP = Water (user) deprivation potential, deprivation-weighted water consumption								

<sup>\*</sup> Disclaimer: The results of this environmental impact indicator shall be used with care as the uncertainties of these results are high or as there is limited experience with the indicator.

#### Potential environmental impact – additional mandatory and voluntary indicators

Death and advantage of the											
Results per functional or declared unit											
Indicator	Unit	Tot. A1-A3	C1	C2	C3	C4	D				
GWP-GHG <sup>1</sup>	kg CO <sub>2</sub> eq.	1.17E+00	0.00E+00	1.90E-03	5.62E-01	0.00E+00	-2.64E-01				
PM	Disease incidence	ND	ND	ND	ND	ND	ND				
IR	kBq U235 eq.	ND	ND	ND	ND	ND	ND				
ETP-fw	CTUe	ND	ND	ND	ND	ND	ND				
HTP-c	CTUh	ND	ND	ND	ND	ND	ND				
HTP-nc	CTUh	ND	ND	ND	ND	ND	ND				
SQP	dimensionless	ND	ND	ND	ND	ND	ND				
Aoronyms	CMD CHC This	indiantar annumts	for all groomhouse go	cas avaant biaaania aa	uhan diavida untaka a	and amissions and big	ronio ocrbon storod				

Acronyms

GWP-GHG = This indicator accounts for all greenhouse gases except biogenic carbon dioxide uptake and emissions and biogenic carbon stored in the product. As such, the indicator is identical to GWP-total except that the CF for biogenic CO2 is set to zero; PM = Particulate matter emissions; IR = Ionizing radiation, human health; ETP-fw = Eco-toxicity - freshwater; HTP-c = Human toxicity, cancer effect; HTP-nc = Human toxicity, non-cancer effects; SQP = Land use related impacts/Soil quality

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> The indicator includes all greenhouse gases included in GWP-total but excludes biogenic carbon dioxide uptake and emissions and biogenic carbon stored in the product. This indicator is thus almost equal to the GWP indicator originally defined in EN 15804:2012+A1:2013.

#### Resource use indicators

	Results per functional or declared unit											
Indicator	Unit	A1-A3	C1	C2	C3	C4	D					
PERE	MJ	2.01E+00	0.00E+00	2.07E-03	2.52E-02	0.00E+00	-1.54E+00					
PERM	MJ	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00					
PERT	MJ	2.01E+00	0.00E+00	2.07E-03	2.52E-02	0.00E+00	-1.54E+00					
PENRE	MJ	1.96E+01	0.00E+00	2.41E-02	7.07E+00	0.00E+00	-4.62E+00					
PENRM	MJ	6.99E+00	0.00E+00	0.00E+00	-6.99E+00	0.00E+00	0.00E+00					
PENRT	MJ	2.66E+01	0.00E+00	2.41E-02	8.06E-02	0.00E+00	-4.62E+00					
SM	kg	3.04E-02	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	3.21E-04					
RSF	MJ	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00					
NRSF	MJ	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00					
FW	m³	3.79E-03	0.00E+00	2.31E-06	1.24E-03	0.00E+00	-1.10E-03					

Acronyms

PERE = Use of renewable primary energy excluding renewable primary energy resources used as raw materials; PERM = Use of renewable primary energy resources used as raw materials; PERT = Total use of renewable primary energy resources; PENRE = Use of non-renewable primary energy excluding non-renewable primary energy resources used as raw materials; PENRM = Use of non-renewable primary energy resources used as raw materials; PENRT = Total use of non-renewable primary energy re-sources; SM = Use of secondary material; RSF = Use of non-renewable secondary fuels; FW = Use of net fresh water

#### Waste indicators

Results per functional or declared unit										
Indicator Unit A1-A3 C1 C2 C3 C4 D										
Hazardous waste disposed	kg	4.09E-05	0.00E+00	9.21E-13	5.57E-11	0.00E+00	-3.16E-09			
Non-hazardous waste disposed	kg	8.99E-03	0.00E+00	3.93E-06	2.47E-03	0.00E+00	-2.40E-03			
Radioactive waste disposed	kg	4.63E-04	0.00E+00	4.38E-08	3.50E-06	0.00E+00	-3.15E-04			

#### Output flow indicators

Results per functional or declared unit											
Indicator	Unit	A1-A3	C1	C2	C3	C4	D				
Components for re-use	kg	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00				
Material for recycling	kg	2.92E-03	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00				
Materials for energy recovery	kg	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00				
Exported energy, electricity	MJ	1.30E-01	0.00E+00	0.00E+00	1.05E+00	0.00E+00	0.00E+00				
Exported energy, thermal	MJ	3.00E-01	0.00E+00	0.00E+00	2.04E+00	0.00E+00	0.00E+00				

## Additional environmental information

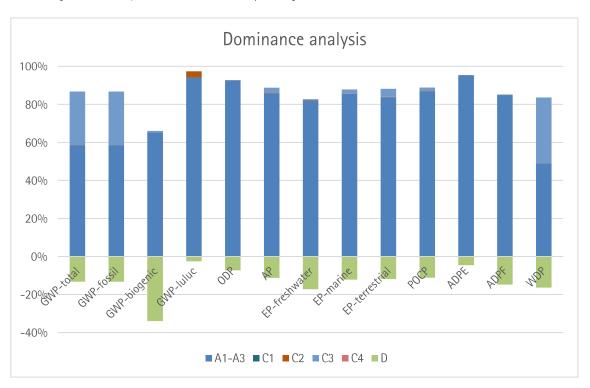
#### **TRACI Indicators**

The following TRACI indicators v 2.1 were calculated to comply with US Market requirements. The declared specific product complies with the ISO 21930:2017 Standard.

Results per functional or declared unit											
Indicator	Unit	A1-A3	C1	C2	C3	C4	D				
Eutrophication	kg N eq.	1.67E-04	0.00E+00	3.62E-07	3.62E-06	0.00E+00	-2.42E-05				
Global Warming Potential, air, excl. biogenic CO2	kg CO <sub>2</sub> eq.	1.12E+00	0.00E+00	1.85E-03	5.62E-01	0.00E+00	-2.27E-01				
Global Warming Potential, air, incl. biogenic CO2	kg CO <sub>2</sub> eq.	1.07E+00	0.00E+00	1.80E-03	5.62E-01	0.00E+00	-2.27E-01				
Ozone Depletion, air	kg CFC 11 eq.	4.40E-11	0.00E+00	5.39E-18	9.28E-16	0.00E+00	-3.93E-14				
Resources, Fossil Fuels	MJ surplus energy	3.13E+00	0.00E+00	3.45E-03	8.32E-03	0.00E+00	-4.30E-01				
Smog Air	kg $O_3$ eq.	3.38E-02	0.00E+00	6.67E-05	8.27E-04	0.00E+00	-4.30E-03				
Acidification	kg SO <sub>2</sub> eq.	1.81E-03	0.00E+00	3.10E-06	5.10E-05	0.00E+00	-2.48E-04				
Ecotoxicity	CTUe	1.14E-01	0.00E+00	1.74E-04	1.10E-04	0.00E+00	-8.66E-04				
Human Health Particulate Air	kg PM2.5 eq	1.04E-04	0.00E+00	1.25E-07	1.52E-06	0.00E+00	-1.14E-05				
Human toxicity, cancer	CTUh	7.79E-10	0.00E+00	1.05E-12	4.68E-12	0.00E+00	-9.29E-11				
Human toxicity, non-canc.	CTUh	6.99E-08	0.00E+00	1.70E-10	1.04E-10	0.00E+00	-3.33E-09				

## Interpretation

The following dominance analysis examines the individual impact categories and considers them in detail.



The environmental impacts were analysed using the example of global warming potential (GWP total) to identify the responsible sources along the life cycle. Modules A1–A3 (67.3%) have a dominant influence followed by Module C3 (32.4%) on GWP total and fossil.

The main source of GWP impact is the use of residual mix electricity mix for production. The second highest source of impact is the incineration of Polypropylene (PP). The production of non-woven is the main factor responsible for environmental impact in all other categories, only surpassed in the GWP-fossil by the production and incineration of (PP).

Transportation of raw materials to and between the manufacturing sites (A2) and disposal transportation of the product in EoL (C2) are not very relevant in terms of GWP total.

The production of non-woven in Modules A1-A3 has the largest contribution to the impacts of all main indicators, except for GWP luluc and GWP fossil. The truck transport in Module A2 is the main contributor for GWP luluc and the incineration of polypropylene (non-woven) in Module C3 for GWP fossil.

The data quality of the relevant generic datasets used is classified as very good, good or satisfactory. Relevant data sets are defined as data sets that together account for at least 80% of the absolute impact of each core indicator included in the EPD across the declared modules with the exception of Module D.

The variation of the environmental impact indicator results for modules A to C between the included products is 0%.

### References

ASTM E96, Standard test methods for water vapor transmission of materials, 2017. https://dx.doi.org/10.1520/E0096-00E01

DIN EN 15804. (2019). Sustainability of construction works – Environmental product declarations – Core rules for product category of construction products. Deutsches Institut für Normung DIN. Retrieved from https://doi.org/10.31030/1736947

EN 1109:2013-07, Flexible sheets for waterproofing – Bitumen sheets for roof waterproofing – Determination of flexibility at low temperature, 2013. https://dx.doi.org/10.31030/2007324

EN 12310-1:1999-11, Flexible sheets for waterproofing – Part 1: Bitumen sheets for roof waterproofing; determination of resistance to tearing (nail shank), 1999. https://dx.doi.org/10.31030/8499965

EN 1296:2001-03, Flexible sheets for waterproofing – Bitumen, plastic and rubber sheets for roof waterprofing – Method for artificial ageing by long term exposure to elevated temperature, 2001. https://dx.doi.org/10.31030/9115025

EN 1297:2004-12, Flexible sheets for waterproofing – Bitumen, plastic and rubber sheets for roof waterproofing – Method of artificial ageing by long term exposure to the combination of UV radiation, elevated temperature and water, 2004. https://dx.doi.org/10.31030/9185565

EN 13501-1:2019-05, Fire classification of construction products and building elements – Part 1: Classification using data from reaction to fire tests, 2019. https://dx.doi.org/10.31030/2870379

EN 13583:2012-10, Flexible sheets for waterproofing – Bitumen, plastic and rubber sheets for roof waterproofing – Determination of hail resistance, 2012. https://dx.doi.org/10.31030/1905079

EN 13859–1:2014–07, Flexible sheets for waterproofing – Definitions and characteristics of underlays – Part 1: Underlays for discontinuous roofing, 2014. https://dx.doi.org/10.31030/2143338

EN 13859-2:2014-07, Flexible sheets for waterproofing – Definitions and characteristics of underlays – Part 2: Underlays for walls, 2014. https://dx.doi.org/10.31030/2143340

EN 1849-2:2019-09, Flexible sheets for waterproofing - Determination of thickness and mass per unit area - Part 2: Plastics and rubber sheets for roof waterproofing, 2019. https://dx.doi.org/10.31030/3042454

EN 1928:2000-07, Flexible sheets for waterproofing – Bitumen, plastic and rubber sheets for roof waterproofing – Determination of watertightness, 2000. https://dx.doi.org/10.31030/8977946

EN 1931:2001-03, Flexible sheets for waterproofing – Bitumen, plastic and rubber sheets for roof waterproofing – Determination of water vapour transmission properties, 1001. https://dx.doi.org/10.31030/9058392

EN ISO 811:2018-08, Textiles – Determination of resistance to water penetration – Hydrostatic pressure test (ISO 811:2018), 2018. https://dx.doi.org/10.31030/2807631

EPD International. (2021). General Programme Instructions of the International EPD® System. Version 4.0.

EPD International. (2024). PCR 2019:14 Construction products and construction services. Version 1.3.4.

Sphera Solutions GmbH. (2024). LCA for Experts 10.7: Software and Database for Life Cycle Engineering and the databases (service pack 2023.2). Sphera Solutions GmbH.

VKF / AEAI (2018) Test regulations for hail impact resistance published by the Swiss Association of Cantonal Fire Insurance Institutes.









www.proclima.com

www.environdec.com



MOLL bauökologische Produkte GmbH Rheintalstraße 35-43 D-68723 Schwetzingen

Sentinel Holding Institut GmbH Frau Natalie Szczyglowski Merzhauser Str. 76 79100 FREIBURG DEUTSCHLAND MOLL bauökologische Produkte GmbH Rheintalstraße 35-43 D-68723 Schwetzingen

Tel: 06202 27 82 0

info@proclima.de www.proclima.de

1. Juli 2025

Unser Zeichen: Fon: 06202 278245

Michael Förster eMail: michael.foerster@proclima.de

#### Herstellererklärung SVHC & CMR-Stoffe

Sehr geehrte Frau Szczyglowski,

gerne bestätige ich Ihnen, dass die folgenden auf dem Sentinel Portal gelisteten pro clima Produkte die Anforderungen SVHC < 0,1% (gemäß REACH-Kandidatenliste, Stand 25.05.2025), sowie CMR-Stoffe mit der Einstufung CMR 1A/1B < 0,1% erfüllen:

- AEROSANA VISCONN, AEROSANA VISCONN FIBRE
- CONTEGA IQ, CONTEGA PV, CONTEGA SL
- CONTEGA SOLIDO SL, CONTEGA SOLIDO EXO-D, CONTEGA SOLIDO IQ-D
- TESCON VANA, TESCON No.1, TESCON PROFECT
- UNI TAPE, UNI TAPE XL
- DUPLEX
- EXTOSEAL ENCORS
- ORCON F, ORCON MULTIBOND
- TESCON NAIDECK, TESCON NAIDECK mono
- TESCON PRIMER RP
- KAFLEX mono, KAFLEX duo, ROFLEX 20, ROFLEX 30-300
- INTELLO, INTELLO X, INTELLO PLUS, INTELLO X PLUS
- DA
- DASAPLANO 0,01 connect
- DB+
- SOLITEX ADHERO 3000, SOLITEX ADHERO VISTO
- SOLITEX FRONTA WA
- SOLITEX MENTO 1000-5000 (connect)
- SOLITEX QUANTHO 3000 connect
- SOLITEX ADHERO SENSIS, SENSIS COLL, SENSIS TAPE



Für weitere Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter der Nummer 06202 - 2782.45.

Mit freundlichen Grüßen

MOLL bauökologische Produkte GmbH

i.V. Michael Förster

Dipl.-Ing.

Bereichsleitung Technik